

RUND UM DEN TAUSENDEIMERBERG

Ein malerisches Dorf, in dem sich (fast) alles um den Wein dreht. Wir verraten Ihnen, was Sie sich in Spitz an der Donau nicht entgehen lassen sollten.



SPITZ AUF MARILLE

Von 1. bis 24. Juli 2022 steht der Ort ganz im Zeichen des süßen Früchtchens!

AM WELTERBESTEIG BIS MÜHLDORF

Der Weinort ist in das erfolgreiche Wanderprojekt der Donau NÖ Tourismus fest eingebunden. Eine besonders schöne Etappe führt durch die Weingärten des Spitzer Grabens bis nach Mühlendorf.

»Einfach herrlich!« – Anders lässt sich unsere Wanderung durch den Spitzer Graben nicht beschreiben! Schließlich möchten wir nur empfehlen, was wir selbst kennen. Und so haben wir festes Schuhwerk (wichtig!) angezogen, Regenschutz und Wasser eingepackt und sind vom Zentrum in Spitz losgewandert. Eine Tour, die wieder gezeigt hat, über welch großartige Landschaften die Wachau verfügt, auch wenn die Donau aus dem Blickwinkel verschwindet. Neben eindrucksvollen Panorama-Aussichten gibt es viele Details zu entdecken: Blühende Blumen entlang der Steinterrassen der Weingärten, Trockenrasen in all seiner Schönheit, uralte Eichen und Buchen, Hohlwege, Marterl, (unbewirtschaftete) Holzhütten mit Information zu Wein, Marille u.v.m. Sogar eine Kunstgalerie in einer Garage und insgesamt drei gefüllte Weinkühlschränke zur Selbstentnahme dürfen nicht fehlen.

In voller Länge von Spitz bis Mühlendorf sind es rund 11 km, wem dies zu lang ist, findet immer wieder die Möglichkeit, die Wanderung abzukürzen, ins Tal hinunter zu spazieren und mit dem öffentlichen Bus zurückzufahren.

Von Mai bis Oktober bewirtschaftet der Verein Marivino an einigen Sonntagen die Zornberghütte (Wein, Wasser, Säfte). Bestens kombinieren lässt sich auch eine Weinverkostung in einem der Weingüter am Weg (meist nach tel. Voranmeldung!), im Spitzer Graben etwa die Winzer **Johann Donabaum, Josef** und **Georg Högl** oder **Josef »Graben«-Gritsch**. Wer bis Mühlendorf wandert, hat sich dort das Essen bei Roman Siebenhandl verdient: Sein **Weißes Rössl** gilt als eines der besten Wirtshäuser der Region, wobei der Patron und Küchenchef seine klassische Küche immer wieder durch raffinierte Extras gekonnt ergänzt.

Alle Details zur Strecke sowie Parkmöglichkeiten auf www.welterbesteig.at, weitere Infos www.marivino.at.

Viele Infos zu Spitz samt Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungs- und Heurigenkalender, Busverbindungen etc. auf www.spitz-wachau.com.

GEHEMNISVOLLES VINEA WEINARCHIV

Spannende Einblicke in das berühmte Weinarchiv der Vinea Wachau im Erlahof ermöglicht Karl Zanzinger bei individuellen Führungen (ab 5 Pers.) gegen Voranmeldung. Karten gibt es im Schiffahrtsmuseum Spitz, dessen Eintritt ist inbegriffen (im Bild Vinea Wachau-Obmann Emmerich Knoll im Archiv). Tipp: Zum Weinherbst lädt das Museum im Erlahof samstags zu Spezialführungen rund um die Geschichte der Donauschiffahrt mit anschließender Weinverkostung im Prälatensaal. www.schiffahrtsmuseum-spitz.at

Foto: Johannes Kernmayer

STRAWANZERS WEINLADEN

Familie Donabaums Boutiquehotel »WeinSpitz« erweist sich als Ferienadresse mit feinem Komfort, Wellness samt beheiztem Außenpool und fallweise geöffnetem Heurigen. Das hauseigene Weingut firmiert unter »Strawanzer«, und dessen Weine sind seit 2 Jahren auch im kleinen Shop in der Spitzer Marktstraße erhältlich, dazu weitere Spezialitäten und Gourmandisen. www.donabaum.at/weinladen



Fotos (2): www.extremfotos.com

Foto: Strawanzer

VINOTHEK FOHRINGER – DIE WEIN-SCHATZKAMMER

Ob Experte oder einfach allgemein an Wein interessierter Feriengast: In dieser familiengeführten Vinothek, die zu den allerbesten in Österreich zählt, wird jeder fündig.

Das historische Gebäude nahe der Schiffsanlegestelle von Spitz ist schon architektonisch ein Juwel. In stilvollem Ambiente stehen rund 100 Weine zur glasweisen Verkostung mit erfahrenen Sommeliers bereit. Das Standardprogramm umfasst mehr als 4.000 Weine aus aller Welt – natürlich mit Jahrgangs-Raritäten und Bestem aus der Wachau sowie dem übrigen Österreich zu überaus attraktiv kalkulierten Top-Preisen. Dank seiner brillanten Kontakte kann Weinexperte Hubert Fohringer auch ganz bestimmte Wunschweine aus aller Welt beschaffen. Abgerundet wird das Sortiment durch internationale Spitzendestillate, Alimentari, Accessoires und ungewöhnliche Geschenkideen. **Spitz an der Donau, Donaulände 1a, T +43 (0) 27 13 / 20 19, iwb@fohringer.at, www.fohringer.at.** **Geöffnet: Mo bis Fr 10–17 Uhr, Sa 10–15 Uhr.**



Beste Weine und außergewöhnliche Mitbringsel gibt es in der Vinothek von Familie Fohringer (im Bild). Ein besonderes Erlebnis: Kommentierte Verkostungen für Gruppen in der Vinothek, bei einer Donau-Zillenfahrt oder im Weingarten.



Fotos (2): Michael Liebert



Foto: Lagler

LAGLERS WEINERLEBNISTAG

»Wein mit allen Sinnen« verspricht das neue Programm im Weinberghof Lagler mit Panoramatour durch die eigenen Weingärten, Sensoriktraining (beides ab 4 Pers. auch einzeln buchbar) sowie Weinverkostung und Mittagsjause in der hauseigenen Wein.Kost.Bar. In neuem Glanz präsentiert sich auch der Frühstücksraum in Laglers 4-Sterne-Hotel garni (Bild). www.laglers.at



Foto: Sascha Osaka

SCHLOSS SPITZ

Das behutsam renovierte und revitalisierte Schloss beherbergt u.a. das Verwaltungsbüro der Donau NÖ Tourismus. Darüber hinaus bilden Renaissance-Saal, Keller-Gewölberäume und Innenhof den Rahmen für Veranstaltungen – etwa das Festival »Glatz&Verkehrt« (Bild) oder auch Weinverkostungen.



Foto: TV Spitz, Robert Herbst

SPITZER WEINHERBST

Zahlreiche Veranstaltungen und hochkarätige Verkostungen prägen den Spitzer Weinherbst (Oktober), bereits etwas früher starten die »Musikalischen Weinterrassen« (2022 geplant: 4. 9., 18. 9., 2. 10., 16. 10. und 26. 10.): An stimmungsvollen Plätzen mit Live-Musik und Ausschank durch Spitzer Winzer.